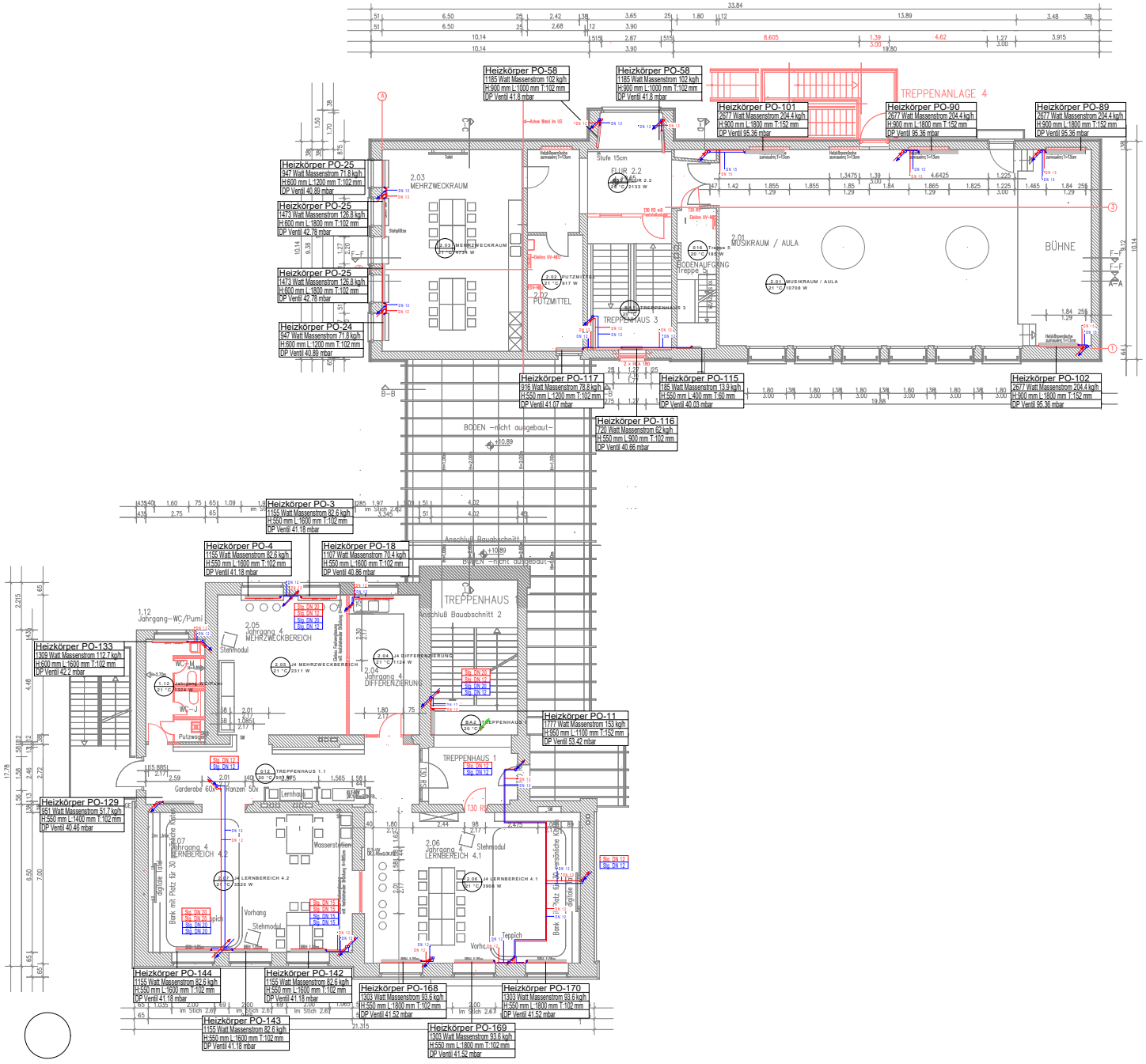

Legende

	Heizung Vorlauf
	Heizung Rücklauf
	Kälte Vorlauf
	Kälte Rücklauf

Hinweise

Allgemein

- Pläne gelten nur in Verbindung mit den Plänen des Architekten und aller Fachingenieure. Unstimmigkeiten sind dem Planverfasser unverzüglich zu melden.
- Schemata gelten nur in Verbindung mit den zugehörigen Grundrissen.
- In Brandmauern, Wohnungstrenn- und Treppenhauswänden dürfen Rohrleitungen weder verlegt, noch befestigt werden.
- Die Vorschriften und Richtlinien der Gewerks sowie die M-LAR & M-LAR bzw. die lokal gültige LAR und LAR sind einzuhalten.
- Bei in der Zwischendecke befindlicher Regel-, Mess- oder Absperreinrichtungen sind unterhalb der Zwischendecke Hinweisschilder anzubringen.
- Bei allen sicherheitstechnisch relevanten Einbauteilen (insbesondere Brandschutzeinrichtungen) sind die Einbauvorschriften der Hersteller zwingend zu beachten.
- Es ist darauf zu achten, dass der Plan im vorgegebenen Maßstab gedruckt wird.

Heizungstechnik

- Die Dämmung der Heizungsleitungen ist gemäß GEG auszuführen.
- Bei Kalt- und Warmgehenden Leitungen ist der Korrosionsschutz der Leitungen sowie der Einsatz der notwendigen Dämmung zu beachten.
- Einzelanbindeleitungen von Heizkörpern in Sichtmontage werden im Sichtbereich (unterhalb eventueller Abhangdecke) ungedämmt ausgeführt.
- Anbindeleitungen von Fußbodenheizungen sind gedämmt auszuführen.
- An allen installationstechnischen Hochpunkten sind Lufttöpfe zu setzen. Es sind entsprechende Ablassleitungen zur manuellen Entlüftung mittels KFE-Ventil auf max. 2,0 m OKFF Bz zu installieren. Die Montagepunkte sind mit der örtlichen Bauleitung abzustimmen.

Dämmung Rohrleitungen Heizung

Mindestdicke der Rohrdämmung gemäß Rohr-Nennweite (DN)

Die Dämmstärken für Rohrleitungen sind abhängig von der Nennweite (DN) und der Umgebung, in der sie verlegt werden zu berücksichtigen:

- DN ≤ 20: 20 mm (beheizter und unbeheizter Bereich)
- DN 22 - 35: 30 mm (beheizter und unbeheizter Bereich)
- DN 40 - 100: 50 mm (beheizter und unbeheizter Bereich)
- DN > 100: 100 % des Rohrdurchmessers (beheizter und unbeheizter Bereich)

Diese Werte sind als Mindestanforderungen für die Wärmedämmung von Rohrleitungen zu verstehen.

Ausführungsplan

Index:	Datum:	Bearbeiter:	Art der Planung / Änderung:
a	17.05.2026	BESST	Planerstellung
-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-

Dieser Plan, sowie die dazugehörigen Anlagen sind geistiges Eigentum der BESST GmbH. Der Plan darf ohne Zustimmung der BESST GmbH nicht (auch nicht in Teilen) vervielfältigt, an Dritte überlassen, oder in sonstiger Weise an Unbefugte weiter gegeben werden.

Planernummer:	SLD-1-250039-HZG-OG2-A	Index:	a
Planung:	Heizungsanlagen 2. Obergeschoss	Maßstab:	1:100

Bauvorhaben:
Grundschule Tinsberg
Obertinsberger Str. 16
58507 Tinsberg

Auftraggeber:
Stadt Lüdenscheid
Gustav-Adolf-Str. 4
58507 Lüdenscheid

Planverfasser:

besst
Ihr Profi in der TGA-Planung